

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2016)
Heft: 4: Teures Altern

Vorwort: Liebe Leserin, lieber Leser
Autor: Ambroz, Franjo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser

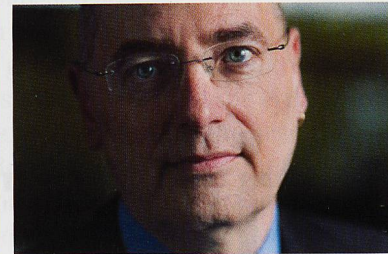
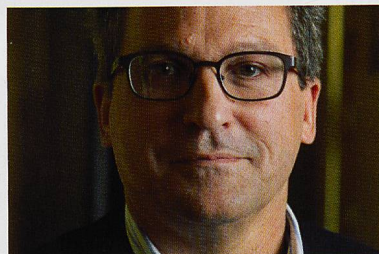
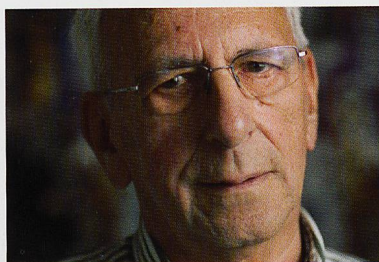
Konsumforscher schwärmen von den «Golden Agers». Sie meinen damit die Generation angeblich rundum wohlhabender Menschen über 60, die sorgenfrei und bei bester Gesundheit ihren Lebensabend geniessen, wenn möglich in einer hübschen Finca unter der Sonne von Mallorca.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begegnen Tag für Tag der anderen Wirklichkeit: Immer mehr ältere Menschen haben zu wenig Geld fürs Leben. Ein wesentlicher Grund liegt in den Wohnungsmieten – sie sind in den letzten 15 Jahren um über 20 Prozent gestiegen. Jede dritte Person, die Ergänzungsleistungen bezieht, kann ihre Wohnung nicht mehr bezahlen. Schweizweit sind davon bereits über 40 000 Haushalte betroffen – fast viermal so viele wie vor 15 Jahren! Die Folge: Ältere Menschen müssen aus finanzieller Not ins Altersheim ziehen, obwohl sie noch willens und in der Lage wären, weiterhin den eigenen Haushalt zu führen.

Armut im Alter sieht man nicht. Doch sie ist traurige Realität. Pro Senectute Kanton Zürich leistet hier seit Jahrzehnten tatkräftige und gezielte Hilfe: Durch persönliche Beratung armutsbetroffener Menschen sowie durch rasche, unbürokratische Unterstützung in finanziellen Notlagen. Allein im vergangenen Jahr konnten unsere Sozialberaterinnen und -berater über 4500 Personen kostenlos beraten, und unsere Stiftung leistete fast 4000 namhafte Unterstützungsbeiträge. Das war nur möglich dank der Unterstützung sehr vieler Bürgerinnen und Bürger im Kanton Zürich. Im Namen jener Menschen, die nicht auf der sonnigen Seite des Lebens stehen: Ganz herzlichen Dank für Ihre Solidarität!



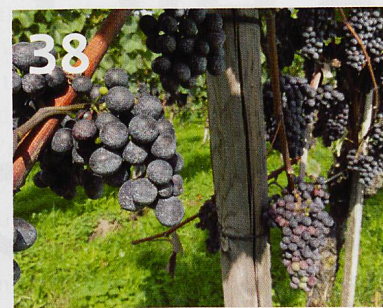
Franjo Ambroz
Vorsitzender der Geschäftsleitung



Dank ihrem Vermögen können viele Pensionierte ein finanziell sorgenfreies Leben führen. Wieder andere haben kaum genug zum Leben. In keiner Altersgruppe sind die Unterschiede zwischen Arm und Reich so gross.



Die Baldegger Schwester Anselma hat 60 Jahre im Kloster gedient – und auf so vieles verzichtet.



In der Bündner Herrschaft: Visit wandert mit einer Seniorengruppe durch die Rebberge.

LEBENSRAUM

- 4 Diskreter Reichtum, verborgene Armut
- 12 Interview mit Prof. Robert Fluder
- 16 Wo der Schweizer Franken geprägt wird – Visit besucht die Münzstätte Swissmint

LEBENSART

- 20 Weshalb die Baldegger Schwester Anselma bewusst den Verzicht gewählt hat
- 24 Geld im Alter: Das sollten Sie wissen
- 26 Zehn Spartipps für aktive Senioren
- 27 Tipps zum Thema
- 28 Sogar in unserer Sprache gibt Geld den Ton an
- 30 Willy Hess liebt knifflige Aufgaben beim Treuhand- und

Steuerklärungsdienst von Pro Senectute Kanton Zürich

LEBENS Lust

- 32 Das MoneyMuseum in Zürich beleuchtet das Phänomen Geld aus verschiedenen Perspektiven
- 36 Leseraktionen
- 38 Auf den Pfaden des Weins: Wandern in der Bündner Herrschaft
- 41 Central Sporthotel in Davos
- 42 Rätsel
- 44 Marktplatz
- 45 Impressum
- 46 Franz Fuster, der Pöstler

Beilage AKTIV

Agenda mit Veranstaltungen und Kursen von Pro Senectute Kanton Zürich

Auf dem Titelbild: Frisch geprügter Fünfliber in der Swissmint (Seite 16)